

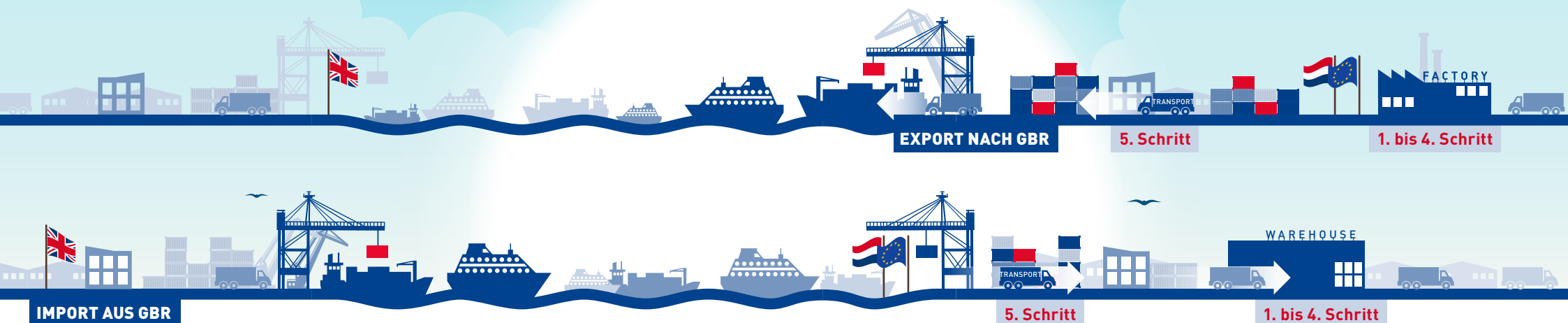


In 5 Schritten bereit zum Brexit in den niederländischen Häfen



GET READY FOR BREXIT

Schnell über die niederländischen Häfen



IMPORTEUR
EXPORTEUR

ZOLL



Schritt 1. Machen Sie sich bei der Zollbehörde bekannt
Als neuer Importeur oder Exporteur brauchen Sie von der Zollbehörde eine EORI-Nummer. Kümmern Sie sich so schnell wie möglich darum. Auch wenn Sie Ihre Einfuhr- und Ausfuhranmeldungen einer anderen Partei überlassen.

IMPORTEUR
EXPORTEUR

SPEDITEUR
ZOLLAGENT

DOUANE



Schritt 2. Legen Sie fest, wer bei der Zollbehörde die Einfuhr- oder Ausfuhranmeldung macht
Kümmern Sie sich selbst um die Zolldokumente für Ihre Ladung? Oder bitten Sie einen Spediteur oder Zollagenten darum?

IMPORTEUR
EXPORTEUR

SPEDITEUR
ZOLLAGENT

TRANSPORT-
UNTERNEHMEN

PORTBASE



Schritt 3. Sprechen Sie ab, wer die Zolldokumente digital beim Terminal voranmeldet
Die digitale Voranmeldung der Zolldokumente ist nach dem Brexit bei allen Fährterminals und den meisten Shortsea-Terminals vorgeschrieben. Sprechen Sie innerhalb Ihrer Logistikkette gut ab, wer dies erledigt.

IMPORTEUR
EXPORTEUR

SPEDITEUR
ZOLLAGENT

TRANSPORT-
UNTERNEHMEN

PORTBASE



Schritt 4. Abonnieren Sie die Portbase-Dienste für die Voranmeldung
Die digitale Voranmeldung der Zolldokumente bei Fähr- und Shortsea-Terminals erledigen Sie mit den Portbase-Diensten Notification Import Documentation und Notification Export Documentation.

TRANSPORT-
UNTERNEHMEN

PORTBASE



Schritt 5. Prüfen Sie vor Abfahrt zum Terminal, ob man dort über die Zolldokumente verfügt
Diese Überprüfung erledigen Sie mit den Portbase-Diensten Import Status und Track & Trace Export. Nur korrekt angemeldete Ladung kann auf das Terminal oder es verlassen. Ohne Dokument kein Zugang.

www.getreadyforbrexit.eu